

Beilage zu Nr. 291 des Hallischen Tageblatts.

Freitag den 12. December 1862.

Bekanntmachungen.

P. P.

Heute übergab ich dem Herrn **G. Beyer** in Halle a/S., alter Markt Nr. 3, Niederlage von meinem **Schwarz- und Lager-Bier.**

Dies der gütigen Beachtung bestens empfehlend, zeichnet hochachtungsvoll
Merseburg, den 10. December 1862.

C. Berger.

Auf obige Annonce Bezug nehmend, empfehle ich diese Biere einem geehrten Publikum, besonders den Herren Gastwirthen angelegentlichst.

Da die vorzügliche Qualität derselben hinlänglich bekannt ist, so bemerke ich nur noch, daß ich die billigsten Preise stelle.

Hochachtungsvoll zeichnet
G. Beyer.

Trockene Hefe,

in jedem Quantum täglich frisch, bei

Theodor Eisentraut.

Wall-Nüsse,

Rheinische, empfiehlt **Theodor Eisentraut.**

Bairischen Sahnenkäse in schöner Qualität billigt bei **Theodor Eisentraut.**

Petroleum (Steinöl) raff. erhielt **Theodor Eisentraut.**

Amerikanisches Steinöl,

doppelt rectific., auf allen zu Photogen und Solaröl eingerichteten Lampen vorzüglich hell brennend, empfehle das Quart mit 8 Sgr., bei Entnahme von 10 Quart und mehr noch billiger.

C. G. Sondershausen, gr. Steinstraße.

Böhmische Pflaumen, groß und süß,

à U. 20 3., pr. 1 H. 20 U., bei

C. G. Sondershausen.

Eine Parthie gefirniste Planen, zu Markt- und Wagenplanen passend, sollen sehr billig verkauft werden **Klausthorstr. Nr. 5. Pfaffenberg.**

Zwei hellbrennende Blendlampen sind billig zu verkaufen gr. Märkerstraße Nr. 2 im Laden.

Waschkessel, wenig gebraucht, billig zu verkaufen Magdeburger Chaussee Nr. 6, 1 Treppe.

Ein Ziegenbockswagen, ein- und zweispännig, ist zu verkaufen **Harzgasse Nr. 10.**

Fleischwaaren zum Räuchern werden angenommen **Töpferplan Nr. 2.**

Bestellungen auf Einspänner-, Möbel- und andere Fuhrn werden täglich angenommen, auch bin ich bereit mein Einspänner-Möbel-Fuhrwerk auf Zeit zu stellen und berechne à Stunde mit $7\frac{1}{2}$ Sgr. **C. Just, Rannische Straße 5.**

Ein Paar gute **Federbetten** werden zu kaufen gesucht bei

Madame Meyer, Karzerplan Nr. 4.

Leere Glasballon kauft

Louis Neufner.

Eine Parthie **Stückfässer**, sowie andere diverse Gebinde hat zu verkaufen

Louis Neufner.

Eine **Aufwartung** wird zum 1. Januar 1863 gesucht **Brunoswarte Nr. 13.**

Auffallend billiger Ausverkauf zum bek. billigen Laden, Alter Markt 34. 34.

!Billig u. gut! wegen Aufgabe des Geschäfts zu noch nie dagewesenen! aber festen Preisen!
 Möge es sich Niemand verdrießen lassen, diese kleine Annonce durchzulesen, die Ueberzeugung wird es lehren, daß nichts übertrieben ist. Um ferneren Irrthum zu vermeiden, bitte ich, wer billig! u. gut! kaufen will, genau auf! meine! Firma Nr. 34 zu achten. Mein Geschäft bleibt stets bis Abends 10 Uhr geöffnet. **!Preis: Courant! 1200 St. d. feinsten Herrentücher 12 1/2 Sgr. an, gute Strickwolle sehr billig, Buchsfinhandschuh, seidene Handschuh 7 1/2 Sgr. an, 80 Dkd. Glacéhandschuh 4 Sgr. an P., Kinderhandschuh, Kinderstrümpfe 1 Sgr. an, woll. Umwürfe 12 1/2 Sgr. an, woll. Damenjacken 15 Sgr. an, 1200 St. gestr. woll. Kinderjäckchen, Kleidchen, Umwürfe, d. 1 1/2 Rb. gekostet, nur um damit zu räumen, 10 Sgr. an St., Herren- u. Damen Shawls 6 Sgr. an, f. Kinder 2 Sgr. an, 600 P. woll. Damen-Unterärmel 4 Sgr. an P., Reiseumhängetaschen m. Schloß, Geldtaschen 20 Sgr. an, d. allergrößte Lager der feinsten Portemonnaies, Cigarren-Cruis, Buntkartentaschen, Briestaschen, Necessaires aller Art b. z. d. feinsten, 800 St. Photographie-Album vom geringsten b. zu d. feinsten, 900 St. Damenledertaschen 5 Sgr. an, Notizbücher 1 Sgr. an, Mappen 6 Sgr. an, Plaidriemen, Goldschmidt'sche Streichriemen f. Barbier, 12 Dkd. Stahlfedern 21 R., Oblaten-Schachteln 8 R., Federkasten 18 R., Lineale 4 R., Stahlfederhalter Dkd. 18 R., Bleifedern Dkd. 1 Sgr., Schreibzeuge St. 2 1/2 Sgr., Wappfiguren, Gold- u. Silberreifen f. bill., schadhaftees Wachtuch f. Professionisten 1 1/2 Sgr. Ell., 12,000 St. Federwedel z. Abstreifen 1 Sgr. an, Spiegel 9 R. an, nicht weniger als 2000 Dkd. Zwirnbörsen 3 R. an St., gehäkelte seidene Börsen mit Bügel, d. 1 Rb. gekostet, nur 7 1/2 Sgr. St., 12,000 Ell. rein seidene Nester zu Schürzen, Kleiderbesätze, Herren- u. Damenshawls passend, was 1 Rb. gek., nur 7 1/2 Sgr. Ell., woll. Cravatentücher 1 1/2 Sgr. St., gestricke Stricke, gestricke Taschentücher 5 Sgr., 8000 St. geklöppelte Zwirnkragen 5 Sgr. an, gest. Kragen 2 1/2 Sgr., Piqué-Kragen 4 Sgr., geklöppelte Spitzen sehr billig, Leder- u. Gummigürtel 2 Sgr. an b. z. d. feinsten, Leinwand (in rein Leinen), Tischtücher, Servietten, Halstücher, Taschentücher f. billig, Kindertaschentücher 1 1/2 Sgr. St., rein leinene Tafeldecken, die 5 Rb. gek., nur 1 1/2 Rb. St., angef. Woll-Stickereien nebst Butbat, um damit zu räumen, Parfümerieen, Haaröl, Pomade, Seifen re. f. bill., Stahlreifen 6 R. an Ell., Strumpfbänder 6 R. an P., Pagen 1 1/2 Sgr. St., Scheeren 18 R. an, engl. Taschenmesser 2-4 Kling. 2 1/2 - 15 Sgr. St., gute Messermesser 7 1/2 Sgr. an, Uhrgehäuse, Kalender 4 Sgr. an, Gummisteg 1 Sgr. P., 60 Dkd. Meerscham-Cigarrenspitzen 2 1/2 Sgr. an, Cigarrenlöcher 1 1/2 Sgr. an, Cigarrenständer 5 Sgr. an bis 1 Rb., 30 Dkd. Feuerzeuge 1-7 1/2 Sgr., Schnupftabakdosen 9 R. bis 15 Sgr., das größte Lager Herren-Oberhemden, Chemisets, Manschettenärmel f. bill., Herrenkragen 1 1/2 Sgr. St., Herrenmützen 5 Sgr. an, Schlafmützen 1 1/2 Sgr. St., das allgr. Lager Herren-Schlipse u. Cravatten 2-20 Sgr., 40 Dkd. P. Gummihosenträger 5 Sgr. an. !!Uhrketten, Ringe, Me-**

auch besonders die Vormittagsstunden bekens empfehlen.
 ten selbstige noch angenehmen Stadtt!
 chen, daß es fest stets während der Nachmittagsstunden bei mir meistens mit Käufern voll ist,
 und kann daher, um! alle! meine geehrten Kunden mit billigen guten
 auch besonders die Vormittagsstunden bekens empfehlen.
 ten selbstige noch angenehmen Stadtt!
 chen, daß es fest stets während der Nachmittagsstunden bei mir meistens mit Käufern voll ist,
 und kann daher, um! alle! meine geehrten Kunden mit billigen guten

bei mir zu haben,
 Verübungs, Mützen 4 Sgr.
 4000 St. woll. u. baumw.
 nur allein bei mir zu haben,
 4000 St. woll. u. baumw.
 Gebrauchsanweisung,
 Erntolinschen labelhaft billig,
 4 Sgr. an b. x. d. feinsten,
 8000 St. Gesundheitshosen 12 1/2 Sgr. an,
 d. gr. Lager gut gearbeiteter
 Schrotenscheube, Füllscheube, do. f. Kinder f.
 Alter Markt Nr. 34! 34!
 Patentirte Flohmaschinen nebst
 Uhrfeder- Erntolinschen labelhaft billig,
 4 Sgr. an b. x. d. feinsten,
 8000 St. Gesundheitshosen 12 1/2 Sgr. an,
 d. gr. Lager gut gearbeiteter
 Schrotenscheube, Füllscheube, do. f. Kinder f.
 Alter Markt Nr. 34! 34!
 Patentirte Flohmaschinen nebst
 Uhrfeder- Erntolinschen labelhaft billig,
 4 Sgr. an b. x. d. feinsten,
 8000 St. Gesundheitshosen 12 1/2 Sgr. an,
 d. gr. Lager gut gearbeiteter
 Schrotenscheube, Füllscheube, do. f. Kinder f.
 Alter Markt Nr. 34! 34!



daillons, Uhrschlüssel, Uhrschrauben, Schlipsringe, Schlipsnadeln, Trauringe, Manschettenknöpfe, Damenknöpfe, Schlipsknöpfe, Rockhalter, Plaidnadeln, Broches, Boutons, Kopfnadeln, Gürtel, Schlösser, alles goldähnlich, bleibt stets schön, spottbillig! neu silb. Oh- u. Theelöffel f. bill., 220 Dkd. d. feinsten Armbänder fabelhaft bill., Spucknapfe, Präsentirteller 2 1/2 Sgr. an, Saarpfeile, 9 d an, Halsketten 15 d an, Nähtoiletten 2 1/2 Sgr. an, Kämmen 6 d an, Gummikämme f. Kinder, die 7 1/2 Sgr. kosten, nur 2 1/2 Sgr., feine Brillen 5—10 Sgr., einzelne Gummischuhe, Glacé- und Buckskinhandschuhe 2 1/2 Sgr. St., gute Nähmaschinen 25 St. 6 d., Stricknadeln Spiel 5 d., Saarnadeln, Schnur- u. Stopfnadeln, Schürzenbänder, Lein- u. Körperbänder, Zeichen- u. Stickgarne, Hemdenknöpfe f. bill., wollene Stoßschnur 20 Ell. für 2 1/4 Sgr., Schnürsenkel Dkd. 9 d an, Porzellanknöpfe 2 d Dkd. !! Für Schneider!! Guter Hauszwirn 2 Sgr. an Lage, Eisengarn Dkd. 18 d., gute Nähseide Doche 10 d., Hosen- und Westenschnallen 12 Dkd. 10 Sgr., 1 Dkd. 1 Sgr., Fingerhüte 3 d St., Westenschnallen Dkd. 10 d., Lastingknöpfe Dkd. 1 1/4 Sgr., Jagdknöpfe, verschied. Beamtenknöpfe, Haken u. Dosen f. bill., Kleiderbezüge, die 1 Pfd. gekostet, 18 Ell. 6 Sgr., Hosenzeuge, Rockborde billig, Lottospiele 2 Sgr., Lockenwickler Dkd. 1 Sgr., Uhren, Zucker, Frag- u. Antwortspiele, Zieh- u. Wahrsagekarten u. s. w. 9 d St., eingerahmte Bilder 4 d., 400 St. Briefbeschwerer, die 15 Sgr. gekostet, nur 2 Sgr. St., gute Eau de Cologne, älteste Destillation von Johann Maria Farina in Cöln Fl. 2 1/2, 3 1/2 u. 4 1/2 Sgr., 20 Mille gute Cigarren 100 St. 15 Sgr., 25 St. 4 Sgr., die feinsten Caschmirdecken über Tische fabelhaft bill., 800 P. Gummischuhe 14 Sgr. an P., Caschmir-Mäntel f. Mädchen 20 Sgr. St., Chenillen-Aufsätze 7 1/2 Sgr. an, 80,000 Ell. der feinsten seidenen Bänder spottbillig, Boas, Ohrbinden, Mütze f. Mädchen 2 Sgr. St., 280 Dkd. V. Messer u. Gabeln P. 2 Sgr. an, woll. Kinder-Mützen 18 d an, gute Nachtlichter d. Schachtel 6 d. Tanzbücher 1 Sgr. St. Gummischuhe f. Wiederverkäufer 5 Pfd. Dkd. u. noch 1000 andere Artikel alles spottbillig. Ueberzeugung macht wahr!

Ein Pelz, leere Kisten zu verkaufen.

Pergamenten, nur 34. 34.

Mein völlig assortirtes Lager in Regenschirmen, En tous cas, halte ich bestens empfohlen.

Friedr. Ernst Spiess, Schirmfabrikant,
Leipziger Straße, alte Post.

Alte abgelagerte Cigarren zu 10 bis 20 Thlr. pr. Mille,

als **Ambalema** mit **Brasil, Cuba u. Savanna**, empfehle ich in Kisten zu billigsten und gros-Preisen und liefere bei kleineren Posten in 4, 5, 6 u. 8 d. Cigarren, die sich durch Brand und Qualität auszeichnen.

Gustav Gramm, alter Markt Nr. 5.

Stube und Kammer ohne Möbel zum 1. Januar f. J. an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres Brunoswarte Nr. 13, 1 Tr.

Eine sofort beziehbare herrschaftliche Wohnung ist zu vermieten Rathhausgasse 15.

Eine gut meublirte Stube mit Kammer ist zu vermieten und kann sofort bezogen werden kleine Brauhausgasse Nr. 7, 1 Treppe hoch.

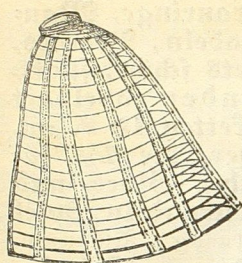
Möbl. Zimmer m. Bett u. Kost gr. Steinstr. 27/28.

Im neuerbauten Hause, Wallstr. Nr. 20, sind die beiden obern elegant eingerichteten Etagen, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör, zum 1. April an einen ruhigen Miether zu vermieten.

Eine freundliche Stube, Kammer und Küche vermietet an anständige Leute Baderei Nr. 4.

1 Werkst. m. Wohn. zu Neu. zu verm. Leipzgr. 13.

2 anständige Schlafst. m. Kost Schmerstr. 24, 3 Tr.



Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß mein Crinolin-Lager jetzt die größte Auswahl bietet, und empfehle Crinolinen in anerkannt bester Waare zu billigeren Preisen, als vielseitig in diesem Blatte bekannt gemacht ist, und bitte die geehrte Damenwelt, sich von der Billigkeit zu überzeugen in der

Crinolin-Fabrik von Max Lampe,
große Steinstraße Nr. 3.

Glockenzüge von Seide, Wolle und Manillahanf, Schultaschen von Hanf, Turgürtel bei
Max Lampe.

Gummischuhe, echt französische, für Herren und Damen in allen Größen offerirt
Max Lampe.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle eine Parthie sehr hübsche geschmackvolle **Gold-Sachen** zu auffallend billigen Preisen.

Alter Markt u. Rittergasse Nr. 1, 1 Tr.

F. A. Gansen.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Werkstatt befindet sich jetzt Böbergasse Nr. 1. Dieses meinen werthen Kunden zur gefälligen Nachricht mit dem Versprechen, daß ich auch hier durch reelle Bedienung das mir bisher gewonnene Vertrauen zu bewahren suchen werde. Mit Hochachtung empfiehlt sich

Fr. Wesler, Klempnermeister.

Ein ordentliches Kindermädchen mit guten Attesten wird zum 1. Januar gesucht

Brüderstraße Nr. 6, 1 Treppe hoch.

Ein reinliches Mädchen zur Aufwartung wird gesucht. Näheres bei Herrn **Albert Dehne,** Leipzigerstraße Nr. 103.

Wegen besonderer Umstände wird ein reinliches, ordnungsliebendes Mädchen oder Wittwe in Dienst gesucht bis zum 1. Januar Strohhofspitze 20, 1 Tr.

Eine kleine Stube oder Kammer wird von einem einzelnen Manne sofort zu miethen gesucht. Adressen bittet man beim Herrn Kastellan **Sennig** auf dem Rathhause abzugeben.

Franckensstraße Nr. 3 sind zwei Etagen zu vermieten und 1. April zu bez. Zu erfragen Nr. 4.

Kost und Logis für zwei anständige Leute
alter Markt Nr. 1, 2 Tr.

Mr. **Geißler** predigt regelmäßig **Sonntags** Vorm. 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, Nachm. 4 Uhr und **Donnerstags** Abends 8 Uhr kl. Ulrichsstraße Nr. 10.

Handwerker-Berein.

Sonnabend den 13. December Abends 8 Uhr kleiner Sandberg Nr. 15 Vortrag:

Handwerk und Kunst.

Zwei Stuben, 1 K., 1 K. zu vermieten, 1. Januar zu beziehen. **K. Seifert,** Brunnenplatz.

Eine anständ. Schlafstelle Rittergasse 3, 2 Tr.

Ein junger Hund ist am 9. December entlaufen. Er ist gelbbraun mit weißer Brust und weißen Vorderpfoten. Gegen gute Belohnung abzuliefern gr. Wallstraße Nr. 29.

Ein Geldbeutel mit 4 *fl.* u. 2 kl. Schlüsseln von e. armen Manne verl. Um gut. Rückg. an **Ed. Bobardt** in d. Buchdr. des Waisenb. wird gebeten.

National-Bierhalle.

Freitag den 12. dts. Abends 7 Uhr musikalische Abendunterhaltung.

H. Brandt.

Ummendorf.

Der bestimmte Gesellschaftsball wird **Sonntag** Abend den 14. in Ratschens Local abgehalten. Der Vorstand.